

Dreharbeiten für Filmdokumentation

### Blutige Mord-Szene in der Einhornhöhle



*Mord in der Einhornhöhle: Allerdings nur gestellt. Foto: red*

*scharzfeld (red). Am Nachmittag des 26. August geschah etwas Unfassbares in der Einhornhöhle bei Scharzfeld: Ein hinterrücks ausgeführter Mord in einer Nische des Schillersaals. Das Opfer, ein Mineralien suchender unbescholtener Bürger einer nahen Stadt, hatte nicht den Hauch einer Chance. Ohne Vorwarnung wurde er aus der Dunkelheit heraus mit einem langen Dolch erstochen.*

Der Täter war ein zwergenwüchsiger Venezianer, der sich mit mehreren Kumpanen über die Alpen hinweg in den Harz aufgemacht hatte, um hier in den unterirdischen Labyrinth nach Gold und Erzen zu schürfen. Er war misstrauisch und wollte seine Schätze und sein Wissen verteidigen. Diese Szene war Teil von Filmarbeiten, die in der vergangenen Woche in der Einhornhöhle in Scharzfeld stattfanden. Etliche Sequenzen mit Kleinwüchsigen Schauspielern und Laiendarstellern wurden für ein Filmprojekt der Firma „Mira-Media aus Hamburg gedreht. Im Auftrag vom NDR und ARTE realisiert das Team zurzeit an verschiedenen Drehorten in Europa eine Filmdokumentation mit dem Titel „Woher die Zwerge kommen – der Venezianer Mythos“. Um vergangene Epochen historisch so korrekt wie möglich und lebendig darzustellen, wurde deshalb auch die weitgehend

naturbelassenen Einhornhöhle ausgewählt, da dieser Drehort ein geheimnisvolles Ambiente garantiert. In der Drehankündigung beschreibt Mira-Media ihr Vorhaben: Aus fernen Kindertagen sind sie uns alle bekannt, die Zwerge. Im Vergleich zu Feen, Elfen oder anderen Märchengestalten nehmen sie eine geradezu dominierende Rolle in der europäischen Sagenwelt ein. Allein in Deutschland kennt man hunderte von verschiedenen wundersamen Geschichten über sie, auch die Einhornhöhle hatte jahrhundertlang die Bezeichnung „Zwergenlöcher“. Doch warum erzählten sich Menschen sagenhafte Dinge über Kleinwüchsige und wie wurde der Zwerg zum Mythos für uns alle? Eine große Rolle dabei spielten die mysteriösen „Venezianer“, die im Mittelalter Nordeuropa in geheimer Mission durchwanderten. Für die mächtige Glasbläserzunft Muranos waren sie auf der Suche nach seltenen Rohstoffen für die Glasherstellung.

Der Film erzählt etwas über die Herkunft der Zwerge bis in die Antike und rekonstruiert ihre Wirkungsgeschichte bis zu den rätselhaften Venezianern. Der Fernseh-Beitrag wird voraussichtlich Ende des Jahres gesendet.

Quelle: <http://www.harzkurier.de>

→ Fenster schließen